

Brühl

*max ernst*

## **Stipendium 2025**

**Ausschreibung vom**

**26.08.-07.10.2024**

mit **Online-Bewerbung**



## **Das Stipendium**

Das **Max Ernst-Stipendium der Stadt Brühl** dient der Förderung junger Kunstschafter, die sich noch in der Kunstausbildung befinden. Das Stipendium ist mit 10.000 Euro dotiert. Es wird zu gleichen Teilen von der Stadt Brühl und der Max Ernst Gesellschaft e.V. finanziert.

Als stimmberechtigte Mitglieder gehören der Jury Kunstschafter, Kunsthistorikerinnen, Kunsthistoriker, der Vorsitzende der Max Ernst Gesellschaft e.V., ein Vertreter der Einwohnerschaft der Stadt Brühl sowie der Bürgermeister der Stadt Brühl an.

**Der Gewinn des Stipendiums beinhaltet eine Ausstellung** im Leonora-Carrington-Saal des Max Ernst Museums Brühl des LVR. Der Tag der Verleihung ist **Sonntag, 2. April 2025**.

## **Die Teilnahmebedingungen**

Mit der Bewerbung erklären die Kunstschafter, dass sie die Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen haben und diese anerkennen. Zugleich erklären sie, dass sie alleinige Urheberin/alleiniger Urheber (m/w/d) der eingereichten Werke sind.

Die Kunstschafter willigen ein, dass die Fotos der eingereichten Werke kostenfrei zum Zwecke der Bewerbung und Dokumentation des Kunstpreises zur Veröffentlichung freigegeben sind.

Sie erkennen die Entscheidung der Jury an.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## **Altersbegrenzung**

Das Stipendium dient der Förderung junger Kunstschafter, die sich noch in der Kunstausbildung befinden und zum Zeitpunkt des 2. April 2025 das 36. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

## **Jurierung**

Der **ausgefüllte Online-Bewerbungsbogen** sowie **je eine digitale Abbildung von 4 bis 5 Arbeiten** aus dem Entstehungszeitraum der letzten 3 Jahre sind **bis zum 7. Oktober 2024** einzureichen. **Skulpturen und Installationen** können mit bis zu 5 Ansichten dokumentiert werden.

**Videobeiträge sind über das Bewerbungsformular auf nextcloud einzustellen.**

Der Online-Bewerbungsbogen ist dennoch zwingend auszufüllen. Alle Teilnehmenden werden **ab dem 20. Januar 2025** über die Entscheidung der Jury informiert.

## **Verpflichtung**

Wer das Max Ernst-Stipendium gewinnt, verpflichtet sich, bei Vergabe des Preises die Verleihungsurkunde während der Feierstunde in Brühl persönlich entgegenzunehmen.

Desweiteren ist der Ankauf eines Werkes durch die Stadt Brühl bis zu einem Wert von 2.000 Euro möglich.

## **Kontaktdaten**

Stadt Brühl - Der Bürgermeister

Fachbereich Kultur und Tourismus

Veranstaltungsmanagement und Kunstpreise

Brigitte Freericks, Kunsthistorikerin, M.A.

Rathaus, Uhlstraße 3, 50321 Brühl

Telefon: +49 (0) 2232 79-7132

E-Mail: [kunstpreise@bruehl.de](mailto:kunstpreise@bruehl.de)

QR-Code zum Online  
Bewerbungsbogen





# Stadt Brühl

## Der Bürgermeister

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit kommt die Stadt Brühl ihrer Informationspflicht gemäß Art. 12/13 DSGVO im Rahmen Ihrer Bewerbung zum „**Max Ernst-Stipendium der Stadt Brühl**“ nach.

Personenbezogene Daten zu Ihrer Person werden verarbeitet.

Die Verarbeitung beinhaltet jegliche Form der Erhebung, Erfassung, Organisation, Ordnung, Speicherung, Verarbeitung, Anpassung, Veränderung, Einschränkung, Offenlegung durch Übermittlung, Bereitstellung oder Verwendung personenbezogener Daten.

Auch das Auslesen, das Abfragen, die Verknüpfung oder der Abgleich bis hin zum Löschen und Vernichten personenbezogener Daten fallen unter den Verarbeitungsbegriff im Sinne der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

**Verantwortlich:** Stadt Brühl – Der Bürgermeister  
Uhlstraße 3  
50321 Brühl  
stadtverwaltung@bruehl.de  
Telefon: +49 (0) 2232 79-0

**Datenschutzbeauftragte:** Frau Esser  
desser@bruehl.de  
Telefon: +49 (0) 2232 79-4970

### **Zwecke und Rechtsgrundlage**

Durchführung von Veranstaltungen der Stadt Brühl.

Artikel 6 Abs. 1 S. 1 a DSGVO: Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener

bezogener Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke.

Die personenbezogenen Daten werden für die Vorbereitung und Durchführung des „**Max Ernst-Stipendiums der Stadt Brühl**“ erhoben.

### **Datenkategorien**

Allgemeine Personendaten, Geschlecht, beruflicher Werdegang, Angaben über ethnische Herkunft.

## **Empfänger oder Kategorien von Empfängern**

Ihre Daten werden innerhalb der Stadt Brühl zu den genannten Zwecken verarbeitet und darüber hinaus den jeweiligen Jurymitgliedern im Rahmen der Jurierungstätigkeit sowie die dem mit der Versicherung der Werke betrauten Versicherungsunternehmen genannt.

## **Speicherdauer/Regelfristen für die Löschung der Daten**

Die Löschung der Daten geschieht im Rahmen der Aufbewahrungspflichten und -fristen unter Berücksichtigung der Zweckbindung.

## **Betroffenenrechte** (Auskunfts-, Widerrufs- und Löschungsrechte)

Unabhängig von den vorstehenden Ausführungen können Sie jederzeit der Verwendung Ihrer Daten widersprechen und eine etwaige daneben erteilte Einwilligung zur Verwendung Ihrer Daten jederzeit widerrufen.

Weiter können Sie jederzeit die von der Stadt Brühl erhobenen und gespeicherten Daten berichtigen, sperren oder löschen lassen.

Die Stadt Brühl weist ausdrücklich darauf hin, dass es gesetzliche Verpflichtungen geben kann, Daten weiter zu speichern. In diesem Fall können die Daten nur gesperrt werden.

Wenn Sie Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen bzw. der Verwendung der Daten widersprechen, berührt dies die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs nicht.

Daneben haben Sie einen Anspruch darauf zu erfahren, welche Daten die Stadt Brühl über Sie speichert (Auskunftsanspruch).

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist freiwillig und ohne Konsequenzen. Darüber hinaus steht Ihnen das Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu, in diesem Fall:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

Telefon 0211 38424-0

Telefax 0211 38424-10

E-Mail [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

## **Bisher haben das Max Ernst-Stipendium erhalten:**

1971 Hans-Peter Ibrom

1972 Hans Geulig

1973 Wilfried Dörstel

1974 Felicitas Redmer

1975 Hans-Günther Obermaier

1976 Norbert Conzen

1977 Thomas Jahn

1978 Hildegard Schöneck

1979 Andreas Schulze

1980 Volker Tannert

1981 Bernd Jünger

1982 Joan Jacob

1983 Wilhelm Valder

1984 Jörg Eberhard &

Stefan Laskowski

1985 Bettina Mauel

1986 Andreas Rein

1987 Martin Noël

1988 Gert Brenner

1989 Antonia Deitmar

1990 Alexander Schlieffen

1991 Georg Voß

1992 Vera Leutloff

1993 Elizabeth Weckes

1994 Matthias Meyer

1995 Harald Hofmann

1996 Stephanie Niesner

1997 Cornelius Völker

1998 Annedore Dietze

1999 Bernd Schwarting

2000 Frank Jebe

2001 Laurenz Berges

2002 Thorsten Hallscheidt

2003 Eva Weymann

2004 Helga Schmidhuber

2005 Franziska Klotz

2006 Patrick Niemann

2007 Daniela Löbbert

2008 Sabrina Haunsparg

2009 Bettina Marx

2010 Natascha Schmitten

2011 Katharina Schilling

2012 Theresia Tarcson

2013 Louisa Clement

2014 Alwin Lay

2015 Sophie Schweighart

2016 Valentin Hennig

2017 Serena Alma Ferrario

2018 Lina Augustin

2019 Mona Schulzek

2020 Minjae Lee

2021 Belia Brückner

2022 Ilinca Fechete

2023 Fabian Frieze

2024 Katharina Keller

**2024 wird das Max Ernst-Stipendium zum 55. Mal verliehen.**

**Impressum:**



**Stadt Brühl**  
Der Bürgermeister

**Mit Unterstützung von:**



**MAX ERNST**  
MUSEUM BRÜHL  
DES LVR